

Orale Manifestationen allgemeinmedizinischer Erkrankungen

Luisa Martin

Die Mundhöhle spiegelt nicht nur unsere orale, sondern auch in weiten Strecken unsere allgemeinmedizinische Gesundheit wider. So können sich die verschiedensten Krankheitsbilder oral manifestieren, seien es Infektionserkrankungen, hämatologische Entitäten oder Krankheiten des Gastro-Intestinal-Traktes. Hierbei kann es vorkommen, dass dem Patient Befunde noch unbekannt sind und eine weiterführende Diagnostik, sowie gegebenenfalls eine Therapie eingeleitet werden muss. Deshalb ist es von großer Relevanz, sich bei der Routinevorstellung in der zahnärztlichen Praxis nicht nur auf die unmittelbar dentalen und parodontalen Befunde zu konzentrieren, sondern das Augenmerk auf die gesamte Mundhöhle auszuweiten. Auffällige Befunde wären neben diversen Schleimhautveränderungen beispielsweise Veränderungen der Zungenmorphologie, Geschmacks- und Sensibilitätsstörungen sowie Konturveränderungen des Knochens und der Weichgewebe. Hierbei sind neben den zahnärztlichen Behandlern insbesondere die Angestellten in der Prophylaxe gefragt, Veränderungen zu bemerken und über die zahnärztlichen Kollegen an Allgemeinmediziner und Internisten weiterzuleiten. Wie solche Befunde genau aussehen können, durch welche Krankheiten sie verursacht werden und wie in der Zahnarztpraxis vorgegangen werden sollte, wird in diesem Vortrag näher erläutert.